

# I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

<u>Kapitel</u>	<u>Seite</u>	
1.	Die Fragestellung	
1.1	Die rätselhafte Persönlichkeit Georg Kaiser ...	1
1.2	Gegenstand der Untersuchung .....	8
1.3	Der Zusammenhang von Erfahrung und ästhetischer Abstraktion .....	11
1.31	Der objektive Zusammenhang. "Expressionismus als schriftstellerischer Ausdrucksform des entwickelten Imperialismus: Georg Lukács ..	12
1.32	Der subjektive Zusammenhang. "Expressionismus als Probehandlung der Außenseiter in der bürgerlichen Gesellschaft": Walter H. Sokel	20
1.33	Die explizite Darstellung der Erfahrung in den Künstlergestalten Georg Kaisers: <u>Brian</u> J. Kenworthy .....	25
1.34	Analogien zwischen literarischer Figur und den Persönlichkeitsmerkmalen des Autors: Leroy Marion Linick .....	27
1.35	Die 'Spiegelungen der Dichterpersönlichkeit im Werk': Wolfgang Winkler .....	29
1.36	Der Unterschied zwischen Person und Autor: Max Freyhan .....	31
1.37	Das Zusammenwirken sozialer und psychischer Faktoren im Prozeß der ästhetischen Abstraktion: Heinz Hillmann .....	33
1.38	Die abweichende Sozialisation der bürgerlich-oppositionellen Intelligenz: Peter Uwe Hohendahl .....	36
1.4	Zusammenfassung .....	40
2.	Die Person Georg Kaiser Biografie und literarische Produktion	
2.1	Stationen seiner Entwicklung von 1878 - 1921 ..	43
2.11	Die Entwicklung zum Außenseiter in der bürgerlichen Gesellschaft: die Flucht aus den Institutionen der bürgerlichen Welt (1878 - 1902) .....	47
2.111	Die Entwicklung einer doppelten Identität .....	56
2.112	Die Spiegelung der Lebenssituation in den ersten Gedichten .....	65

<u>Kapitel</u>	<u>Seite</u>
2.113	Der Aufenthalt in Südamerika ..... 74
2.114	Krankheit und Rückkehr nach Europa ..... 80
2.115	Der Sonderling im Schutz der Familie ..... 84
2.12	Die Weiterentwicklung einer Alternative: die Identität als Künstler (1903 - 1907) ..... 88
2.13	Die Selbstdeutung als Künstler im Dialog mit Margarethe Habenicht (1907 - 1908) ..... 95
2.131	Der Künstler in der bürgerlichen Gesell- schaft: Lebensentwürfe für die "exquisiteren Naturen" ..... 98
2.132	Die Lösungsmöglichkeiten im 'Baudelaire-Brief': Selbstmord, Rückkehr zur Natur und Distanz zum Alltag ..... 103
2.133	Das Leben als Kunstwerk: Die Entwicklung der Persönlichkeit ..... 111
2.134	Liebe und Partnerschaft oder Einsamkeit als Dichterschicksal ..... 113
2.14	Die ökonomische Freistellung zur Produktion von Kunstwerken: Die Utopie einer Künstler- existenz (1908 - 1916) ..... 116
2.15	Der psychische und ökonomische Zwang zur Pro- duktion von Kunstwerken: Kunst als Lebensnot- wendigkeit (1916 - 1921) ..... 127
2.151	Der spielerische Umgang mit dem Geld als 'Negation der Wirklichkeit' ..... 131
2.152	Die doppelte Existenz: Georg Kaiser ein "creator" und Georg Kaiser ein "Ausge- stossener" ..... 138
2.16	Phantasierte Alternativen: das "Amerika der Seele" ..... 148
2.2	Lebensstil und Arbeitsweise Georg Kaisers
2.21	Am Tage: ein "vornehmer Mann" ..... 152
2.22	In der Nacht: "Lustgefühle" bei der Arbeit .... 155
2.3	Dichtung als Problemspiel ..... 158
2.31	Problemspiele als Experimentalreihe ..... 163
2.4	Die "Gas"-Trilogie: Produktion, Publikation und Aufführung ..... 167
3.	"Die Koralle"
3.1	Handlung und Figurenkonstellation ..... 171
3.2	Die Utopie des MILLIARDÄRS

<u>Kapitel</u>	<u>Seite</u>
3.22	Die Utopie vom "äußeren Doppelgänger" ..... 183
3.23	Die Utopie vom "inneren Doppelgänger" ..... 186
3.3	Die soziale Utopie
3.31	DER HERR IN GRAU ..... 190
3.32	Der SOHN ..... 194
3.4	Die Utopie vom 'Korallendasein' ..... 199
3.41	Die psychische Problematik: Das Paradies einer glücklichen Kindheit ..... 200
3.42	Die anthropologische Dimension: Das Paradies vom 'Korallendasein' ..... 204
3.5	Kunst und Künstlerexistenz in der "Koralle": SÄNGERIN und MUSEUMSDIREKTOR als Parallel- figuren zum MILLIARDÄR ..... 211
3.6	Widersprüche im Text ..... 218
4.	Erfahrung und ästhetische Abstraktion: Verlauf und Konsequenzen des introspektiven Entwurfs einer literarischen Figur ..... 226
4.1	Andrew Carnegie und der MILLIARDÄR: soziale Realität und Fiktion ..... 227
4.11	Die Millionäre im deutschen Kaiserreich Die Bedingungen ihrer Entfaltung ..... 231
4.12	Der ökonomische Aufstieg Amerikas ..... 239
4.13	Das Erscheinungsbild der amerikanischen Milliardäre in der Öffentlichkeit des deut- schen Kaiserreichs ..... 244
4.131	Luxurexistenz und Exzentrik der amerikanischen Milliardäre ..... 247
4.132	Der Millionär als 'Harun al Raschid'. Hans Dominiks: "John Workman. Vom Zeitungs- jungen zum Millionär. Ein Roman aus der amerikanischen Großindustrie" ..... 251
4.14	Andrew Carnegie ..... 254
4.141	Der Selfmademan ..... 257
4.142	Der Aufstieg Carnegies und der Aufstieg des MILLIARDÄRS ..... 264
4.1421	Ein typisch amerikanisches Arbeiterschicksal: DER HERR IN BLAU und der Vater des MILLIARDÄRS. 266
4.143	Der Milliardär als Philanthrop ..... 272
4.1431	Der "Messias der Milliarden" ..... 272
4.1432	"Hullhouse" und die "südlichen Parks" in Chikago ..... 275

<u>Kapitel</u>	<u>Seite</u>
4.144	Das Weltbild des Philanthropen Carnegie und die "Weltordnung" des MILLIARDÄRS ..... 279
4.1441	Die Apologie des Milliardärs ..... 280
4.1442	"Das Evangelium des Reichtums" ..... 285
4.1443	Der 'Kampf ums Dasein': Angst als Antrieb und Angst als Dauerzustand ..... 289
4.15	Die Kritik am Milliardär ..... 292
4.151	Die Kritik an Carnegies Aufstieg ..... 295
4.152	Die Kausalität zwischen Reichtum und Armut .... 298
4.153	Das "Homesteader Blutbad" und der Streik in den Werken des MILLIARDÄRS ..... 301
4.154	Die Philanthropie als Mittel für die "soziale Absolution" ..... 307
4.16	Die Deutung der Milliardärexistenz ..... 309
4.17	Zusammenfassung ..... 314
4.2	Der MILLIARDÄR und Georg Kaiser: literarische Figur und Autorpsyche ..... 317
4.21	Die "Angst" als das zentrale Erlebnis des MILLIARDÄRS und seines Autors Georg Kaiser .... 318
4.22	Selbsterfahrung und Selbstdeutung von Autor und literarischer Figur ..... 322
4.23	Die Utopien des MILLIARDÄRS als die phantasierten und praktizierten Alternativen Georg Kaisers ..... 326
4.231	Die Utopie vom Milliardenreichtum ..... 327
4.232	Die Utopie vom Doppelgänger ..... 331
4.233	Die Utopie vom Korallendasein ..... 339
4.2331	Das Paradies der glücklichen Kindheit ..... 340
4.2332	Das Paradies der Korallenexistenz ..... 346
4.3	Die Konsequenzen des introspektiven Entwurfs einer literarischen Figur ..... 352
4.4	Problemspiel und Erkenntnisgewinn ..... 356

Kapitel

Seite

5.	Die Projektion der persönlichen Erfahrung auf die zukünftige Entwicklung der Menschheit: Skizze der Handlungsführung von "Gas" und "Gas.Zweiter Teil" .....	360
5.1	"Gas" .....	363
5.2	"Gas.Zweiter Teil" .....	376
5.3	Hypothesen über das Verhältnis von persönlicher Erfahrung und ästhetischer Abstraktion am Beispiel von "Gas" und "Gas.Zweiter Teil" .....	386
5.4	Resümee .....	392
	Anmerkungen .....	393
	Literaturverzeichnis .....	489